

Leertuben

Aus Aluminium, weiss. Zum Abfüllen von Ölfarben

In den Füllgrößen 200 ml, 95 ml, 50 ml und 8 ml erhältlich

Die Tuben sind nicht für die Abfüllung von Lebensmitteln geeignet.

Ölfarben in Leertuben füllen

Eine Ölfarbe zu einer dicken Paste anteigen. Die Farbe sollte so dick sein, dass sie „stehen bleibt“, wenn Sie sie zu einem Häufchen zusammenkratzen, aber so dünn, dass sie sich noch gut in die Tube pressen lässt.

Die Tube vorne aufstechen (die Tube muss aufgestochen sein, da sonst die Luft nicht entweichen kann und Sie die Farbe nicht hineinbekommen).

Die Ölfarbe auf ein Stück Butterbrotpapier geben und wie beim Zigarettdrehen zusammenrollen, so dass das Papier etwas schmaler ist als die Tube und in die Tube gesteckt werden kann.

Nun geben Sie das Papier mit der Ölfarbe ein Stückchen weit in die Tube.

Sie benötigen jetzt ein kurzes Stück Holz, so etwa vom Durchmesser eines Besenstiels und ca. 15 cm lang. Die Tube mit dem Papier auf eine feste, gerade Unterlage legen. Mit dem Holz rollen Sie nun von hinten her über das Papier und pressen so die Ölfarbe in die Tube hinein, bis sie vorne wieder zu sehen ist.

Beim letzten Stück wird die Tube vom Holz automatisch etwas flachgedrückt. Sie ziehen dann vorsichtig das Papier aus der Tube.

Nun können Sie die Tube hinten mit dem Holz noch einmal gut platt rollen, die Ränder um eine Kante (z. B. von einem Palettmesser) knicken und einrollen (wie bei einer Cremetube), festklopfen. Alternativ kann man auch eine Zange zu Hilfe nehmen, falls eine zur Hand ist.

Viel Erfolg!